



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 8:

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach - Beschaffung eines neuen MLF

⇒ **Auftragsvergabe**

⇒ **Deckung von überplanmäßigen Ausgaben**


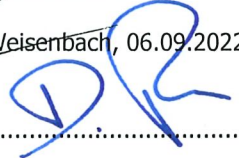
a) SACHVERHALT

Im Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Weisenbach ist, bezogen auf die Gemeindestruktur, die Feuerwehrstruktur, die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Weisenbach sowie aufgrund der Bewertung des örtlichen Risikos, die Fahrzeugkonzeption festgelegt. Für das aus dem Jahr 1993 stammende Löschfahrzeug 8/6 ist im Feuerwehrbedarfsplan eine Ersatzbeschaffung mit einem Mittleren Löschfahrzeug (MLF) vorgesehen.

Für die Betreuung, Ausschreibung und Beschaffung dieses neuen Feuerwehrfahrzeuges wurde die Firma PST Feuerwehrtechnik GbR beauftragt. Zudem wurde ein Fahrzeugausschuss gebildet, welchem Vertreter der Gemeindeverwaltung, des Gemeinderates sowie der Freiwilligen Feuerwehr und der Firma PST angehören.

Dieser Ausschuss hat sich im Frühjahr mehrfach getroffen, um die Leistungsverzeichnisse vorzubereiten. Zudem wurden mehrere Feuerwehrfahrzeuge, teilweise am bzw. im Feuerwehrgerätehaus in Weisenbach, aber auch auswärts an den entsprechenden Standorten besichtigt.

Dabei wurden jeweils im Detail Themen wie Fahrgestell, Fahrzeugkabine, Aufbau, Beladung, Ausstattung etc. besichtigt und erörtert. Aus der DIN-Beladungsliste für ein MLF, den Erkenntnissen aus den vielfältigen Besichtigungen und den Bedürfnissen der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr wurden durch die Firma PST Feuerwehrtechnik die entsprechenden Leistungsverzeichnisse erarbeitet. Diese wurden im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates am 23. Juni 2022 vorgestellt und erläutert.

<p>Aufgestellt: Weisenbach, 06.09.2022</p>  <p>..... Walter Wörner Hauptamtsleiter</p>	<p>Sichtvermerk: Weisenbach, 06.09.2022</p>  <p>..... Daniel Retsch Bürgermeister</p>	<p>Ausschuss genehmigt - abgelehnt am</p> <p>Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am</p>
---	--	--

Im Rahmen der Verwaltungsvorschrift Zuwendung Feuerwehrwesen wurde am 3. Februar 2022 ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für ein Feuerwehrneufahrzeug gestellt. Durch Änderung der Verwaltungsvorschrift Z-Feu am 25. April 2022 wurde der Förderbetrag aus dieser Fachförderung auf 68.000 Euro erhöht. Der entsprechende Bewilligungsbescheid über die Gewährung dieser Zuwendung ging am 11. August 2022 bei der Gemeindeverwaltung ein.

Entsprechend der Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung am 23. Juni 2022 wurde die Neubeschaffung des Mittleren Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach ausgeschrieben.

Nach Ablauf der Frist der öffentlichen Ausschreibung lagen für das Los 1 (Fahrgestell und Aufbau) ein Angebot und auch für das Los 2 (feuerwehrtechnische Beladung) ein Angebot vor.

Durch die Firma PST Feuerwehrtechnik wurden diese Angebote geprüft. Für das Los 1 ergibt sich von Bieter A (Firma Rosenbauer Deutschland GmbH) ein Angebotspreis von 351.050,00 Euro brutto. Verschiedene Bedarfspositionen sind teilweise als Serienausstattung vorhanden, teilweise nicht lieferbar, teilweise als Zusatzoptionen lieferbar. In Abstimmung mit der Feuerwehr sollen die Bedarfspositionen Lfd. Nr. 13, 16, 17, 18, 20, 21 und 24 zum Los 1 beauftragt werden, was mit zusätzlichen Gesamtbruttokosten von 7.854,00 Euro zu Buche schlägt. Für das Los 2 hat der Bieter A (Albert Ziegler GmbH) ein Angebot von 56.296,66 Euro brutto abgegeben. Auch im Los 2 ergeben sich Bedarfspositionen lfd. Nr. 1, 2 und 3, welche mitgegeben werden sollen und zu einem Gesamtbruttopreis von 5.846,37 Euro zu Buche schlagen.

Es ergibt sich sonach ein Gesamtbetrag der Lieferleistung:

Los 1:	351.050,00 Euro
Bedarfspositionen:	7.854,00 Euro
Los 2:	56.296,66 Euro
Bedarfspositionen:	<u>5.846,37 Euro</u>
Summe:	<u>421.047,03 Euro brutto</u>

Der entsprechende Vergabevorschlag der Firma PST ist als Anlage beigefügt und wird im Rahmen der Sitzung durch einen Vertreter der Firma PST Feuerwehrtechnik GbR erläutert.

b) DECKUNGSVORSCHLAG

Unter Berücksichtigung von Planungskosten der Firma PST betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges insgesamt ca. 425.700 Euro.

In den Haushaltsjahren 2022 und 2023 stehen insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 350.000 Euro zur Verfügung.

Die überplanmäßigen Ausgaben betragen 75.700 Euro.

Diese überplanmäßigen Ausgaben können, wie folgt, gedeckt werden:

Mehreinnahmen bei bewilligtem Fachzuschuss:	2.000 Euro
Mehreinnahmen bei den Spenden für die Feuerwehr:	2.150 Euro
Mehreinnahmen bei der Grundsteuer B:	5.000 Euro
Mehreinnahmen bei der Ausschüttung der Beteiligung an der badenova:	6.600 Euro
Wenigerausgaben bei den Steuerberatungskosten im Bereich der Finanzverwaltung:	20.500 Euro
Wenigerausgaben für Aus- und Fortbildungskosten der Feuerwehr:	5.000 Euro
Wenigerausgaben bei Planung und Vermessung:	18.000 Euro
Wenigerausgaben im Bereich der Landschaftspflege:	10.000 Euro

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt somit durch Mehreinnahmen in Höhe von 15.750 Euro und Wenigerausgaben von 59.950 Euro.

b) BESCHLUSSVORSCHLAG

1. Der Gemeinderat beschließt für die Neubeschaffung eines Mittleren Löschfahrzeuges (MLF) für die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach folgende Auftragsvergabe:

Für Los 1:

Zur Angebotssumme von 351.050,00 Euro brutto an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH.

Für die Bedarfspositionen lfd. Nr. 13, 16, 17, 18, 20, 21 und 24 zum Gesamtbetrag von 7.854,00 Euro brutto an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH.

Für das Los 2:

Zum Angebotspreis von 56.296,66 Euro brutto an die Firma Albert Ziegler GmbH.

Für die Bedarfspositionen lfd. Nr. 1, 2 und 3 an die Firma Albert Ziegler GmbH zum Gesamtbetrag von 5.846,37 Euro brutto.

2. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt entsprechend dem Deckungsvorschlag.

PST Feuerwehrtechnik GbR Schillerstraße 20 76456 Kuppenheim
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3
76599 Weisenbach



Datum: 01.09.2022
Ihr Ansprechpartner: Tobias Kast
Tobias.Kast@pst-
feuerwehrtechnik.de
0151 12 868 101

Vergabevorschlag MLF Weisenbach

Die Lieferleistung war als öffentliche Ausschreibung nach VgV vom 20.07.2022 bis 25.08.2022 veröffentlicht und wurde im europäischen Amtsblatt bekanntgegeben.
die Vergabeunterlagen konnten auf der Vergabeplattform „subreport/Elvis“ abgerufen werden.

Insgesamt haben 13 registrierte Firmen die Ausschreibung abgerufen.
Hiervon wurden insgesamt 2 Angebote fristgerecht abgegeben.
Hierbei entfallen 1 Angebot auf Los 1 (Fahrgestell und Aufbau)
und 1 Angebot auf Los 2 (Feuerwehrtechnische Beladung)

Auswertung LOS 1:

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung konnte das Angebote zur Wertung zugelassen werden.

Bieter A (Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH)	351.050,00 € brutto	<u>8,660 Punkte</u>
---	---------------------	---------------------

Unter Berücksichtigung dieses Sachverhaltes soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Es wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Rosenbauer GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 79, 14943 Luckenwalde zu erteilen.

Patric Springmann

Stefan Huck

Tobias Kast

PST Feuerwehrtechnik GbR
Schillerstraße 20
76456 Kuppenheim

Mobil: 0151 12 868 101
beratung@pst-feuerwehrtechnik.de
www.pst-feuerwehrtechnik.de

USt-ID: DE 337561527
Bank: Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE25 6605 0101 0108 3217 53
BIC: KARSDE66XXX

Folgende Positionen sind Bedarfspositionen:

Lfd. Nr.	Pos.	Bezeichnung	Preis in EUR
1	1.7	Luftfederung an der Hinterachse	Nicht lieferbar
2	1.17	Antriebsleistung 180 KW, anstatt 162 KW	Serie - 0,00
3	1.34	Fahrgestell geeignet zum Einbau eines Generators	Serie - 0,00
4	1.35	Pump & Roll Betrieb (Fahrgestell)	Serie - 0,00
5	1.48	1 Paar Schäkel an der Fahrzeugfront	Serie - 0,00
6	1.49	1 Paar Schäkel am der Fahrzeugheck	Serie - 0,00
7	1.70	Fahrerairbag	Nicht lieferbar
8	1.76	Abbiegekamera	Serie - 0,00
9	1.85	Abbieglicht	Serie - 0,00
10	3.3	2 zusätzliche Radiolautsprecher im Mannschaftsraum	200,00
11	3.5	Radio mit automatischer Stummschaltung bei Funkgesprächen	Nicht lieferbar
12	4.2	Standheizung	1500,00
13	4.3	Klimaanlage Empfehlung PST	2000,00
14	5.27	4 Helmhalterungen in der Mannschaftskabine	Nicht lieferbar
15	6.8	Antrieb der Geräteraumverschlüsse elektrisch	4000,00
16	7.2	Feuerlöschkreiselpumpe 2000 l/min Förderstrom anstatt 1000 l/min Empfehlung PST	1000,00
17	7.14	Automatische Pumpendruckregelung Empfehlung PST	500,00
18	7.16	Pump & Roll Betrieb (Pumpe) Empfehlung PST	250,00
19	7.25	Automatische Temperaturschutzeinrichtung an der Pumpe	Nicht lieferbar
20	8.6	Durchsageeinrichtung Empfehlung PST	1650,00
21	9.10	Unterbodenbeleuchtung an der Fahrzeugkante Empfehlung PST	500,00
22	9.22	Blaulicht montiert auf dem Lichtmast	850,00
23	10.15	Lieferung eines Einbaugenerators	16.600,00
24	11.20	Lieferung eines Ladegerätes für den Stromerzeuger Empfehlung PST	700,00

Gesamtpreis netto: 6600,00 €
 Mehrwertsteuer 19%: 1254,00 €
 Gesamtpreis brutto: 7854,00 €

Patric Springmann

Stefan Huck

Tobias Kast

PST Feuerwehrtechnik GbR
 Schillerstraße 20
 76456 Kuppenheim

Mobil: 0151 12 868 101
 beratung@pst-feuerwehrtechnik.de
 www.pst-feuerwehrtechnik.de

USt-ID: DE 337561527
 Bank: Sparkasse Karlsruhe
 IBAN: DE25 6605 0101 0108 3217 53
 BIC: KARSDE66XXX

Die Abstimmung der endgültigen Bedarfspositionen erfolgt im Rahmen des Auftragsklärungsgespräch mit dem erfolgreichen Bieter.

Der Bieter erfüllt die festgelegten Eignungskriterien. Er wird als fachkundiges und leistungsfähiges Unternehmen beurteilt. Das Angebot weist ein angemessenes Preis-Leistungs-Verhältnis auf.

Auswertung LOS 2:

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung konnte das Angebot zur Wertung zugelassen werden.

Bieter A (Fa. Albert Ziegler GmbH)	56.296,66 € brutto	10,000 Punkte
---------------------------------------	--------------------	---------------

Unter Berücksichtigung dieses Sachverhaltes soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Es wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der **Firma Albert Ziegler GmbH, Albert-Ziegler-Straße 1, 89537 Giengen/Brenz** zu erteilen.

Folgende Positionen sind Bedarfspositionen:

Lfd. Nr.	Pos.	Bezeichnung	Preis in EUR
1	7.6	Stromerzeuger, Eisemann 6,5 kVA Empfehlung PST	4873,12
2	7.7	Abgasschlauch, passend zum Stromerzeuger Empfehlung PST	32,84
3	9.5	Reservekanister 5l Empfehlung PST	6,96

Gesamtpreis netto: 4.912,92 €
Mehrwertsteuer 19%: 933,45 €
Gesamtpreis brutto: 5.846,37 €

Die Abstimmung der endgültigen Bedarfspositionen erfolgt im Rahmen des Auftragsklärungsgespräch mit dem erfolgreichen Bieter.

Der Bieter erfüllt die festgelegten Eignungskriterien. Er wird als fachkundiges und leistungsfähiges Unternehmen beurteilt. Das Angebot weist ein angemessenes Preis-Leistungs-Verhältnis auf.

Patric Springmann

Stefan Huck

Tobias Kast

PST Feuerwehrtechnik GbR
Schillerstraße 20
76456 Kuppenheim

Mobil: 0151 12 868 101
beratung@pst-feuerwehrtechnik.de
www.pst-feuerwehrtechnik.de

USt-ID: DE 337561527
Bank: Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE25 6605 0101 0108 3217 53
BIC: KARSDE66XXX

PST Feuerwehrtechnik GbR Schillerstraße 20 76456 Kuppenheim



Gesamtbetrag der Lieferleistung

Los 1:	351.050,00 €
Bedarfspositionen:	7854,00 €
Los 2:	56.296,66 €
Bedarfspositionen:	5.846,37 €

Summe:	421.047,03 € brutto

Patric Springmann

Stefan Huck

Tobias Kast

PST Feuerwehrtechnik GbR
Schillerstraße 20
76456 Kuppenheim

Mobil: 0151 12 868 101
beratung@pst-feuerwehrtechnik.de
www.pst-feuerwehrtechnik.de

USt-ID: DE 337561527
Bank: Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE25 6605 0101 0108 3217 53
BIC: KARSDE66XXX